

Jahresbericht 2019 des Kirchgemeindepräsidenten zu Händen der Kirchgemeindeversammlung vom 22. Juni 2020 respektive 28. September 2020

Einleitung

Der Jahresbericht 2019 wird geschrieben während der herausfordernden Zeit mit dem Namen Covid – 19. Es fällt schwer, ein gutes Jahr zu beschreiben, wenn aktuell Unsicherheit und Ungewissheit den Tagesablauf bestimmen. Doch möge uns die Jahreslosung 2019 die nötige Kraft und Zuversicht schenken:
Suche Frieden und jage ihm nach! Psalm 34, 15

Finanzen

Die Jahresrechnung 2019 schliesst mit einem positiven Ergebnis ab. Dies ist erfreulich und zeigt, dass die kleine Steuersenkung um 0,5%, im Jahre 2018 beschlossen, richtig war. Alle weiteren Details sind im Anhang zur Jahresrechnung erwähnt. Immer noch gibt es Unsicherheiten und dadurch Mehrarbeit betreffend der Umstellung auf die neue Rechnungslegung HRM2.

Mitgliederzahlen

Die Einwohnerzahl von Maur wächst immer noch. 99 Neuzuzüger wurden von einer Pfarrperson oder einem Kirchenpfleger persönlich mit unserer «Guezli-büchse» begrüsst. Die Gespräche an der Tür ermunterten den einen oder anderen zu einem Kirchenbesuch. Der persönliche Kontakt ist einfach mehr wert. Dennoch mussten wir im Jahr 2019 41 Kirchenglieder austritte und 1 Eintritt mutieren.

Angebote

Eigentlich sollten Zahlen in der Kirche im Zusammenhang mit dem Glauben nicht «verwendet» werden. Vor rund zwei Jahren mussten wir im Zusammenhang mit der Kantonalkirche alle Tätigkeiten zahlenmässig erfassen. Bei einigen Aktivitäten haben wir das Zählen bis heute beibehalten. So besuchten rund 4658 Gemeindeglieder unsere 64 Gottesdienste im Jahr 2019. Das sind durchschnittlich 72 Besucher pro Gottesdienst. Ja, das sind Zahlenspielereien. Es zeigt aber auf, dass wir eine stark gottesdienstorientierte Gemeinde sind.

Erfreulich ist, wie bereits im letzten Jahr berichtet, dass aus dem gemeinsamen Feiern etliche private Kontakte entstanden sind, die weiterführen als nur das sonntägliche Treffen. Gemeinsame Ausflüge, zusammen essen und füreinander da sein sind die Stichworte.

Es wurden aber nicht nur Gottesdienste gefeiert. Die bereits regelmässig durchgeführten Angebote wie Lesezeichen (auf der Forch) oder der Kurs Meditation & Kontemplation (im Kirchgemeindehaus Gerstacher) fanden auch dieses Jahr grossen Anklang.

Die verschiedenen Aktivitäten und auch neue Ideen von Cevi, Jugendarbeit der reformierten Kirchgemeinden Egg und Maur und dem Konfirmandenunterricht werden koordiniert und die Terminplanung abgesprochen. Lager und Buscamp waren wie immer ein Erfolg und wir sind dankbar, dass es keine Unfälle gab. Die Vernetzung der Jugendarbeit ist ein langjähriges Projekt. Die Grundlagen sind aber nun gefestigt.

Es gäbe noch weitere Dienste von unserer Kirchgemeinde zu erwähnen. Vielleicht erhielten Sie Besuch an Ihrem hohen Geburtstag durch ein Mitglied der Besuchergruppe. Oder Ihr Kind besucht den kirchlichen Unterricht, Singlager, usw. Kleinkinder mit ihren Eltern geniessen die Zeit bei den Singenden Knöpfen. Diese Aufzählung ist nicht komplett, gibt aber einen Einblick in die Vielfalt unserer Angebote.

Liegenschaften

Unsere Liegenschaften sind in einem guten Zustand. Der Gesetzgeber verschärft aber laufend gewisse Gesetze (Schwergewicht bei den Heizungen). Auch wir wollen Sorge tragen zu der von Gott geschenkten Natur. Daher sind wir frühzeitig an der Planung für die Erneuerung der Heizung und einer energetischen Sanierung im Pfarrhaus Maur und eventuell der Kirche. Mit dem frühzeitigen Planungsbeginn ist genügend Zeit für eine sorgfältige Analyse gegeben. Abklärung und Offerte-Besprechungen können in Ruhe durchgeführt werden. Wichtig für alle ist auch eine gewissenhafte Planung des Finanzbedarfs für die nächsten Jahre.

Pfarrwahl

Das Pfarrhaus Maur ist wieder bewohnt. Die Pfarrwahlkommission schlug Pfarrerin Stefanie Neuenschwander für die 60% Stelle in Maur vor. Mit der neuen Kirchenordnung wurde das Wahlprozedere neu geregelt, weshalb diese Wahl erst im Frühjahr 2020 (für Amtsperiode 2020-2024) durchgeführt werden konnte. Mit grossen Engagement und viel Herzlichkeit ist die junge Amtsperson mit dem Schwergewicht Seniorenarbeit unterwegs.

Dank und Zusammenarbeit

So ein Jahresbericht ist nur eine kurze, stichwortartige Zusammenfassung eines lebendigen Kirchenjahres. Hinter allen diesen Programmen stehen viele aktive Gemeindeglieder in verschiedenen Funktionen. Zuerst möchte ich der Kirchengemeinde und dem Pfarrteam danken für das Anpacken der verschiedenen Herausforderungen, die das 2019 gestellt hat. Zusammen mit den Angestellten konnten die vielfältigen Hürden gemeistert werden. Mal besser, mal weniger gut. Das Gemeinwohl für die Kirche stand aber immer im Vordergrund. Dies gilt auch für die Zusammenarbeit mit den politischen Behörden. Dank der offenen und guten Zusammenarbeit werden Entscheidungen speditiv gefällt.

Eine engagierte Kirchgemeinde funktioniert aber nur so gut und sinnvoll, wenn die Mitglieder anpacken und mitmachen. Sei es an der Front oder im stillen Gebet. Ganz herzlichen Dank für all diese Handreichungen. Sie geben der reformierten Kirche Maur ein Gesicht. Sie alle zeigen auf Ihre Art was die Jahreslosung alles beinhaltet. *Suche Frieden und jage ihm nach! Psalm 34, 15*

Karl Walder, Präsident

Maur, im Juni 2020